Einleitung

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern**

Band (Jahr): **- (1965)**

Heft 49

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

0 Einleitung

Die vorliegende Publikation untersucht die Rechnungsergebnisse der 21 Gutsbetriebe des Kantons Bern für die Nachkriegsperiode 1945 bis 1964. Dabei kann es nur darum gehen, die Kapitalverhältnisse und Ertrags-Aufwand-Zahlen an Hand der Bilanzen, der Inventare sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen gemäss der Kontrollfunktion des Rechnungswesens zu analysieren. Es handelt sich somit eher um eine Auswertung der rechnungsmässigen Unterlagen der Staatsbetriebe, nicht um die kritische Untersuchung eines ausgebauten Systems von Führungsunterlagen. Zudem muss man sich vor Augen halten, dass es nicht Unternehmungen sind, für die das oberste Ziel die Gewinnmaximierung darstellt. Es wird allerdings in den gesetzlichen Grundlagen auf die Erzielung einer «angemessenen Rendite» hingewiesen (vgl. Reglement der Landwirtschaftsschule Schwand-Münsingen vom 5. September 1916, § 5). Die ausgewerteten Unterlagen entsprechen, grob gesprochen, der Bilanz (nur Aktivseite) sowie der Gewinn- und Verlustrechnung einer privaten Unternehmung.

1 Grundlagen. Begriffsumschreibungen

11 Die untersuchten Gutsbetriebe

Die Erhebung umfasst die Landwirtschaftsbetriebe des Staates in folgenden vier Arten von Anstalten:

a) Landwirtschaftliche Schulen

Courtemelon bei Delémont
Hondrich bei Spiez (ab Herbst 1952)
Oeschberg bei Koppigen
Rütti bei Zollikofen
Schwand, Münsingen
Waldhof, Langenthal

b) Erziehungsanstalten

Aarwangen
Brüttelen (Erlach)
Erlach
Kehrsatz
Landorf bei Köniz
Loveresse (Moutier)
Oberbipp (ab 1947)

c) Strafanstalten

Hindelbank
St. Johannsen bei Gals
Tessenberg (La Neuveville)
Thorberg bei Krauchthal
Witzwil bei Ins

d) Heil- und Pflegeanstalten

Bellelay (Moutier)
Münsingen
Waldau bei Bern

In bezug auf die zeitliche Abgrenzung ist zu erwähnen, dass im Jahr 1947 die Erziehungsanstalt Oberbipp (Amt Wangen) und im Jahr 1952 die Alpschule Hondrich bei Spiez angekauft wurden und in die Erhebung eintraten. Die Übersichtskarte im Anhang lässt die Lage der Betriebe innerhalb des Gebietes des Kantons Bern erkennen.
Der Tabellenanhang ist gegliedert in Gesamtergebnisse, Gruppenergebnisse (nach den oben genannten Anstaltsarten) sowie nach Einzelergebnissen. Einige Spezialtabellen und eine Graphik ergänzen diese Informationen.

12 Die Erhebungsgrundlagen

121 Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung

Grundlage der Erhebung bildet die Bilanz mit

Eingangsbilanz
Verkehrsbilanz
Saldiverkehrsbilanz
Saldobilanz
Ausgangsbilanz und eingeschlossener Gewinn- und Verlustrechnung

Die Bilanzen werden jeweils auf das Ende des Jahres erstellt; die enthaltenen Informationen liefern die Grundzahlen für die Auswertungen.